

Die nachhaltige Entwicklung anhand von Nahrungsmitteln verstehen

4. JAHR
SCHWERPUNKT:
DAS KONZEPT DER
NACHHALTIGEN
ENTWICKLUNG
VERSTEHEN

VORGABEN FÜR DIE LEHRKRAFT

Die Lehrkraft hat vor Beginn der Aktivität verschiedene Nahrungsmittel besorgt, die von den Schülern untersucht werden.

- Achten Sie darauf, vergleichbare, aber ausreichend unterschiedliche Produkte zu wählen, so dass die Schüler zu einem schlüssigen Ergebnis kommen können. Zum Beispiel: eine „klassische“ Limonade, ein lokaler Apfelsaft aus dem biologischen Anbau und eine Wasserflasche, eine Gemüsekonservendose, ein frisches Regionalgemüse und ein tiefgefrorenes Biogemüse usw.
- Stellen sie so viele Nahrungsmittel bereit, wie es Gruppen in der Klasse gibt (maximal 4 Personen pro Gruppe und ein Produkt pro Gruppe).
- Die Produkte müssen verpackt und mit einem Etikett versehen sein (bewahren Sie bei den Tiefkühlprodukten nur die Verpackungen).
- Achten Sie darauf, dass die Eigenschaften auf der Verpackung oder dem Produktetikett gut erkennbar sind (Gegenwart von Logos oder Labels, Angabe des Herkunftslandes, der Preis, ...). Bei Bedarf können Sie diese Informationen auch mündlich mitteilen.
- Um diese Aktivität gut vorzubereiten, können Sie verschiedene Dokumente besorgen, die den Schülern die Rechercharbeit erleichtern werden. Sie können zum Beispiel die Nahrungspyramide und einen Erklärungsbrochure über die Zusatzstoffe in den Nahrungsmitteln herausuchen. Diese Dokumente sind im Internet leicht auffindbar.

Sonstige Informationsquellen:

- „Alimentation et environnement – 65 conseils pour se régaler en respectant l’environnement et sa santé“, Bruxelles environnement – IBGE, Brüssel, März 2008. (www.bruxellesenvironnement.be)
- „L’alimentation en classe, l’environnement au menu – dossier pédagogique – Niveau fondamental et secondaire“, Bruxelles Environnement – IBGE, Brüssel, April 2009. (www.bruxellesenvironnement.be)
- „Alimentation et environnement (Guide de l’écocitoyen), Guide de bonnes pratiques pour les modes de consommation alimentaire respectueux de l’environnement et soucieux d’un développement durable“, Generaldirektion Naturschätze und Umwelt, Claude Delbeuck, Jambes, November 2006. (www.environnement.wallonie.be/publi/education/alimentation-environnement.pdf)

SCHRITT 1: EIN NAHRUNGSMITTEL AUF DER GRUNDLAGE DER INFORMATIONEN AUF DEM ETIKETT UNTERSUCHEN.

ZIELSETZUNG

Lernen, ein Lebensmittel zu prüfen und die Informationen auf dem Etikett zu deuten und zu verstehen.

VORGABEN FÜR DIE LEHRKRAFT

Vorbemerkung:

Es ist empfehlenswert, den Schülern zu Beginn der Aktivität die bereits erlernten Begriffe der nachhaltigen Entwicklung und nachhaltigen Ernährung in Erinnerung zu rufen und eine Verbindung zu den Übungen des dritten Jahres herzustellen.

- Die Lehrkraft teilt die Klasse in verschiedene Untergruppen von 3 bis 4 Personen auf und überreicht jeder Untergruppe jeweils ein Produkt zum Untersuchen.
 - Jede Gruppe erhält außerdem:
 - das Datenblatt „Vorgaben für die Schüler“,
 - das Infoblatt „Ein Etikett lesen und verstehen“,
 - das Infoblatt „Logos, Labels und Piktogramme“.
- Die Lehrkraft geht die Fragen der „Tabelle des nachhaltigen Einkaufs für Nahrungsmittel“ mit den Schülern durch und beantwortet ggf. die Fragen der Schüler.
- Sie lässt sie daraufhin alleine arbeiten, steht ihnen aber für weitere Fragen zur Verfügung.

MATERIAL FÜR DIE SCHÜLER

- Das Datenblatt „Vorgaben für die Schüler“
- Das Infoblatt „Ein Etikett lesen und verstehen“
- Das Infoblatt „Logos, Labels und Piktogramme“
- Der Anhang 1 „Tabelle der Etikettanalyse“

DAUER

1 x 50 Minuten (1 Unterrichtsstunde)

SCHRITT 2: EIN NAHRUNGSMITTEL MITHILFE DER TABELLE DES NACHHALTIGEN EINKAUFES UNTERSUCHEN

ZIELSETZUNG

Den Umgang mit einer Tabelle des nachhaltigen Einkaufs lernen. Das Analysevermögen ausbauen, indem die gefundenen Informationen gedeutet und begründete Schlussfolgerungen gezogen werden.

VORGABEN FÜR DIE LEHRKRAFT

Die Lehrkraft teilt jeder Gruppe eine Kopie des Infoblatts „Tabelle des nachhaltigen Einkaufs für Nahrungsmittel“ (Band 4) aus und bittet sie, die Tabelle auszufüllen.

Sie lässt ihnen Zeit, um nachzudenken und die Antworten herauszufinden, die das untersuchte Nahrungsmittel betreffen. Gegebenenfalls gibt sie zusätzliche Informationen, um ihnen die Aufgabe zu erleichtern.

Anschließend beantwortet jede Gruppe die Fragen der Tabelle und rechnet die erzielte Endpunktzahl des Nahrungsmittels aus.

MATERIAL FÜR DIE SCHÜLER

- Infoblatt „Tabelle des nachhaltigen Einkaufs für ein Nahrungsmittel“,
- Broschüren und andere Dokumente, die die Informationssuche vereinfachen.

DAUER

2 x 50 Minuten (2 Unterrichtsstunden)

SCHRITT 3: DIE UNTERSUCHTEN NAHRUNGSMITTEL UNTEREINANDER VERGLEICHEN UND BESTIMMEN WELCHES DIE NACHHALTIGKEITSKRITERIEN AM BESTEN ERFÜLLT.

VORGABEN FÜR DIE LEHRKRAFT

- Die Lehrkraft hängt die von den verschiedenen Gruppen ausgefüllten Tabellen des nachhaltigen Einkaufs an die Tafel.
- Sie vergleicht mit der Klasse die Endpunktzahl der Nahrungsmittel und bestimmt das Nahrungsmittel, das den Kriterien der nachhaltigen Entwicklung am besten entspricht.
- Sie bittet die Schüler, die Tabellen genauer zu prüfen, um alle Aspekte der Produkte untereinander zu vergleichen und die Unterschiede festzustellen.
- Die Klasse bespricht die festgestellten Unterschiede. Die Schüler fragen warum einige der Nahrungsmittel den Kriterien nicht entsprechen und wie man sie verbessern könnte.
- Die Schüler prüfen das nachhaltigste Nahrungsmittel und entscheiden, ob sie es kaufen würden und zu welchen Bedingungen.
- Wenn keins der untersuchten Nahrungsmittel ganz den Kriterien der nachhaltigen Entwicklung entspricht, regt die Lehrkraft sie dazu an, sich folgende Frage zu stellen: „Wie müsste ein Produkt aussehen, das alle Kriterien der Nachhaltigkeit entspricht?“
- Die Ideen, die sich bei dieser Besprechung entwickeln, werden an die Tafel geschrieben und können von den Schülern als Abschluss ihrer Arbeit gegebenenfalls abgeschrieben werden.

Variante:

Um die Frage zu beantworten, wie ein nachhaltiges Produkt aussehen muss, das alle Nachhaltigkeitskriterien erfüllt, kann die Graphik der NE der Aktivität „Bildersprache“ aus dem dritten Jahr verwendet werden. Die Lehrkraft fordert die Schüler dann auf, auf kleinen selbstklebenden Kärtchen die festgestellten Nachhaltigkeitskriterien für die untersuchten Produkte zu notieren und die Kärtchen auf den entsprechenden Bereich der Graphik zu kleben (Umwelt, Wirtschaft, Soziales / Gesellschaft).

- Zum Schluss weist die Lehrkraft darauf hin, dass diese Prüfung auf alle Produkte angewandt werden kann. Jedes Mal wenn der Schüler vor einer Kaufentscheidung oder Konsumwahl steht, kann er darauf zurückgreifen. Die Lehrkraft macht auf das Infoblatt „Tabelle des nachhaltigen Einkaufs für Nichtnahrungsmittel“ aus Band 4 aufmerksam, das den Schülern nützlich sein kann.

MATERIAL FÜR DIE SCHÜLER

Die Kopien der Tabellen des nachhaltigen Einkaufs, die während des vorherigen Schritts ausgefüllt wurden.

DAUER

2 bis 2 x 50 Minuten (2 Unterrichtsstunden)